Trassenheide lockt mit riesigen Strandkörben

Sie laden zum Verweilen ein

Trassenheide. Drei neue XXL-Strandkörbe sowie ein kleinerer Kinderstrandkorb sind die neuesten Hingucker im neuen Abschnitt der Promenade im Ostseebad Trassenheide. Hier laden nun nicht mehr ausschließlich Bänke zum Verweilen ein, son-dern auch die vom Evangeli-schen Diakoniewerk Bethanien Ducherow Bugenhagen in der Behinderten-Heringsdorfer werkstatt in Handarbeit hergestellten Strandkörbe.

Ob zum gemütlichen Lesen, für einen kleinen Snack zwischendurch oder einfach nur, um das Getümmel auf der Promenade zu beobachten – Platz nehmen und genießen! Des Weiteren eigenen sich die Sitzgelegenheiten auch als einzigartiges Fotomotiv für einen Familien-

schnappschuss.

Spaziergänger oder Fahrradfahrer aus den umliegenden Orten können bereits in Kürze, unter Einhaltung der geltenden Abstandsregel "Probesitzen". Für alle Trassenheide Urlauber bleibt vorerst nur die Vorfreude auf den Urlaub im Ostseebad und die Nutzung der neuen

Strandkörbe. "Wir hoffen, dass wir die ers-ten Gäste bald wieder in Trassenheide begrüßen dürfen und wir ihnen nach so langer Zeit des Wartens mit dieser Neuheit auf der Promenade eine große Freu-de bereiten können" sagt Stefanie Pflock vom Eigenbetrieb Kurverwaltung. "Wir freuen uns auf kleine und große Gäste, um auf der Strandpromenade endlich wieder Urlaubsfreude spüren zu können", fügt Pflock hin-



Dieser neue XXL-Strandkorb ver schönert jetzt Trassenheides Pro menade. Gebaut wurde er in der Heringsdorfer Behindertenwerk statt in Handarbeit.

FOTO: KURVERWALTUNG TRASSENHEIDE